

Ressort: Politik

London warnt vor übereilter Diskussion über EU-Vertragsänderung

London/Berlin, 17.10.2012, 16:05 Uhr

GDN - Großbritannien warnt angesichts der Reformideen von Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) vor einer übereilten Diskussion über eine mögliche Änderung der EU-Verträge. "Eine solche Diskussion braucht Zeit", sagte der britische Europaminister David Lidington dem "Tagesspiegel" (Donnerstausgabe) mit Blick auf Schäubles Vorschlag, den EU-Währungskommissar künftig mit verstärkten Durchgriffsrechten auszustatten.

Neben einer Stärkung des EU-Währungskommissars sehen die Reformpläne des Bundesfinanzministers vor, dass Europäische Parlament mit einem flexiblen Stimmrecht zu stärken. Schäubles Reformplan soll bereits beim kommenden EU-Gipfel, der am morgigen Donnerstag beginnt, den europäischen Partnern vorgetragen werden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-677/london-warnt-vor-uebereilter-diskussion-ueber-eu-vertragsaenderung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619